



Zürich, 6. Februar 2026

Zürcher Berufsverband der
Logopädinnen und Logopäden
Feldeggstrasse 69
8008 Zürich

Einladung

zur 48. ordentlichen Mitgliederversammlung des zbl vom 1. April 2026

Ort: Volkshaus (Weisser Saal), Stauffacherstrasse 60, 8004 Zürich

Programm

18:30 Uhr	Begrüssung (inkl. Grussworte)
19:00 Uhr	Showeinlage mit Beatbox Artist Camero
19:30 Uhr	Statutarischer Teil der Mitgliederversammlung (MV)
20:30 Uhr	Apéro
21.45 Uhr	Ende der Mitgliederversammlung

Traktanden (statutarischer Teil)

1. Wahl der Stimmenzähler:innen
 2. Genehmigung der Traktandenliste
 3. Protokoll der MV vom 26. März 2025
 4. Jahresbericht 2025¹
 5. Jahresrechnung 2025 mit Bilanz und Erfolgsrechnung 2025 sowie Revisionsbericht
 6. Jahresplanung 2026²
 7. Budget 2026
 8. Anträge des zbl-Vorstandes
 9. Anträge von zbl-Mitgliedern
 10. Wahlen
-

¹ Der Jahresbericht wird anfangs März auf unserer Website (www.zbl.ch) aufgeschaltet und/oder separat via Mail verschickt.

² Die ausformulierten Jahresziele finden sich auch auf der Website des zbl unter diesem Link [hier](#).

- 10.1. (Wieder-)Wahlen in Co-Präsidium und Vorstand des zbl
- 10.2. Wahl von Delegierten des zbl für die DLV-Delegiertenversammlung
- 11. Verschiedenes
 - 11.1. Mitteilung von Daten
 - 11.2. Ehrungen (Mitglieder von Kommissionen, Arbeitsgruppen, Pensionierte und Jubilare)

Freundliche Grüsse

Madlen Hohlwegler und Elaine Pektas, Co-Präsidium zbl

Roger Höhener, Geschäftsleitung zbl

Erläuterungen zu einzelnen Traktanden des statutarischen Teils der Mitgliederversammlung (MV)

1. Wahl der Stimmenzähler:innen

Anlässlich der Mitgliederversammlung werden wir drei Personen aus dem Mitgliederkreis des zbl, die sich für eine Teilnahme an der diesjährigen Mitgliederversammlung angemeldet haben und zudem anwesend sind, als Stimmenzähler:innen vorschlagen.

Wir laden die Mitgliederversammlung dazu ein, diesen Umstand mit Applaus gutzuheissen.

2. Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste zur diesjährigen Mitgliederversammlung des zbl ist seitens der Geschäftsstelle im Februar 2026 fristgerecht, d.h. spätestens einen Monat vor der Jahresversammlung des zbl ausgesandt worden.

Gemäss Art. 9 B.4 (Mitgliederversammlung, Einberufungs- und Antragsverfahren) der Statuten des zbl haben die Mitglieder die Möglichkeit, bis zwei Monate vor der Mitgliederversammlung Anträge einzureichen.

Am 27. Januar 2026 haben wir von Jelena Mitic, zbl-Mitglied, zwei Anträge eingereicht erhalten. Darin stellt sie zum einen den Antrag, die Budgetkompetenz in den Statuten explizit der Mitgliederversammlung zuzuordnen (siehe dazu mehr in den Ausführungen zu Traktandum 9, Anträge von Mitgliedern des zbl). Und weil dieses Traktandum "Anträge von Mitgliedern des zbl" erst nach dem eigentlichen Budget-Traktandum 7 folgt, stellt sie im Rahmen eines "Ordnungsantrags" zum andern den Antrag, dass die Mitgliederversammlung noch vor der eigentlichen Behandlung des Budgets für 2026 (in Traktandum 7) über ihren Antrag zur Statutenänderung befinden kann.

Antrag des Vorstandes zuhanden der Mitgliederversammlung:

Wir laden die stimmberechtigten Mitglieder ein, die vorliegende Traktandenliste der Mitgliederversammlung vom 1. April 2026 gutzuheissen und über den "Ordnungsantrags" von Jelena Mitic zu befinden. Demnach soll nach dem Traktandum 6 (Jahresplanung 2026) und noch vor dem Traktandum 7 (Budget 2026) über ihren Antrag zur Statutenänderung im Zusammenhang mit dem "Budget" abgestimmt werden (siehe dazu mehr in den Ausführungen zu Traktandum 9, Anträge von zbl-Mitgliedern).

3. Protokoll der MV vom 26. März 2025

In den Unterlagen findet ihr das von Johanna Schaller verfasste, letztjährige Protokoll der 47. ordentlichen Mitgliederversammlung vom 26. März 2025.

Antrag des Vorstandes zuhanden der Mitgliederversammlung:

Wir laden die stimmberechtigten Mitglieder des zbl ein, das Protokoll der letztjährigen Mitgliederversammlung 2025 zu genehmigen.

4. Jahresbericht 2025

Im Jahr 2025 konnte der zbl verschiedene, angestrebte Ziele erreichen. Unter diesen:

- die erfolgreiche Lancierung eines neuen Newsletters für Mitglieder
- Schaffung einer ersten Auslegeordnung von künftigen Aktivitäten in "Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit" (einstweilen gesetzt sind "Themen, Talk und Tapas" und die Fokusabende).

- Unterstützung der Petition "Entlasten statt belasten" zum Berufsauftrag mit Blick auf die Rahmenbedingungen des kommunal angestellten Schulpersonals.
- Durchführung einer abendlichen Mini-Retraite mit Mitgliedern der Kommissionen des zbl zwecks Austauschs und Stärkung der Zusammenarbeit, Treffen und Austausch von Vertreterinnen des Früh- und Nachschulbereichs mit Vertretern der Amtsleitung des Amtes für Jugend und Berufsberatung rund um die Rahmenbedingungen im Früh- und Nachschulbereich sowie Durchführung eines Fokusabends im September: "Politischer und juristischer Weg – wo stehen wir?" im Beisein von Kathrin Wydler, Kantonsrätin, und Léonie Kaiser, Juristin.
- Lancierung gezielter Vernetzungsaktivitäten mit Vorstandskolleginnen der klinischen Bereiche aus andern Kantonalverbänden (AG, BE, LU).
- Abschluss einer Mitgliederbefragung zu den Fortbildungswünschen von zbl-Mitgliedern mit der Formulierung von Schlussfolgerungen für die Kursplanung der Fortbildung von 2027, z.B. Erweiterung des Angebots an Onlinekursen, versuchsweise Lancierung neuer Kursorte (Winterthur) usw.

Antrag des Vorstandes zuhanden der Mitgliederversammlung:

Wir laden die stimmberechtigten Mitglieder des zbl ein, den Jahresbericht 2025 zu genehmigen.

5. Jahresrechnung 2025 mit Bilanz und Erfolgsrechnung 2025 sowie Revisionsbericht

Die Bilanz und Erfolgsrechnung 2025 (Jahresrechnung) bilden integrale Bestandteile des Jahresberichts 2025 des zbl.

Da die Jahresrechnung 2025 erst Ende Februar, also nach dem Aussand dieser Einladung, revidiert werden wird, sind die Zahlen zu den nachfolgenden Ausführungen für den Moment noch als *provisorisch* zu betrachten. Nach erfolgter Revision von anfangs März 2026 werden wir den Mitgliedern den Jahresbericht 2025 mitsamt der definitiven Jahresrechnung 2025 dann zukommen lassen.

Der zbl schliesst das Geschäftsjahr 2025 mit einem Verlust von rund CHF 35'700 ab. Budgetiert hatten wir einst ein Minus von CHF 25'311.

Das Defizit von rund CHF 35'700 kommt insgesamt wie folgt zustande. Wir unterscheiden dabei zwischen "budgetierten" und "nicht budgetierten" Mehrausgaben bzw. Mindereinnahmen:

Mehrausgaben, budgetiert:

- Mehrausgaben für den erstmals etablierten Kursflyer Fortbildung als Beilage des DLV aktuell in der Höhe von CHF 3'600.
- Mehrausgaben für (zusätzliche) Honorare und Spesen für den Vorstand (Pensenerhöhung Leitung Kommission Klinische um 5% per 01.01.2025) in der Höhe von CHF 6'000
- Inanspruchnahme externer Beratung in der Höhe von CHF 5'600. Budgetiert waren CHF 10'000.

Mehrausgaben oder Mindereinnahmen, nicht budgetiert:

- Mehrausgaben als Folge der Pensenerhöhung in der Leitung der Kommission Fortbildung im Zuge des Hinzustossens von Laura Hellwig von 5% auf 10% in der Höhe von CHF 6'000.
- Durchführung einer im Budget 2025 einst noch nicht eingeplanten Mini-Retraite mit den Kommissionsmitgliedern mit Mehrkosten von CHF 1'300 (im Vergleich zu einer herkömmlichen Mini-Retraite).

- Mindereinnahmen (netto) bei den Kursen in der Höhe von CHF 6'500
- Mindereinnahmen bei den Stelleninseraten in der Höhe von CHF 6'600.

Da der Revisionsbericht erst nach dem Aussand der Einladung zu unserer Mitgliederversammlung zur Verfügung steht, werden wir ihn anlässlich unserer Jahresversammlung dann präsentieren bzw. durch die Revisorin vorlesen lassen.

Antrag des Vorstandes zuhanden der Mitgliederversammlung:

Wir laden die stimmberechtigten Mitglieder des zbl ein, die Jahresrechnung 2025 (mit Bilanz, Erfolgsrechnung sowie Revisionsbericht) gutzuheissen und dem Vorstand die Entlastung zu erteilen.

6. Jahresplanung 2026

Die Jahresplanung mit den Jahreszielen des zbl für 2026 sind auf der [zbl-Website](#) des zbl aufgeschaltet. Anlässlich der Mitgliederversammlung werden wir diese gerne auch mündlich erläutern.

Für das Jahr 2026 sehen wir verschiedene Schwerpunkte für die zbl-Verbandstätigkeit vor. Unter diesen etwa:

- Bestimmung von Aktivitäten in "Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit" (Finalisierung)
- Erstellung eines Mediums, welche die Logopädie im Schulbereich präsentiert.
- Verstärkte Vernetzung des klinischen Bereich gegen innen und aussen mit der Durchführung eines Vernetzungstreffens Klinische im Herbst 2026.
- Umsetzung der Ergebnisse der Onlineumfrage zum Fortbildungsangebot von Ende 2024 (Erweiterung des Online-Angebots, neue Kursorte, inhaltliche Orientierung, Bevorzugung kürzerer Kursformate).
- Fortführung von Aktivitäten rund um die Tarifvereinbarung im Früh- und Nachschulbereich.

Antrag des Vorstandes zuhanden der Mitgliederversammlung:

Wir laden die stimmberechtigten Mitglieder des zbl ein, die vom Vorstand verabschiedete, in seine Zuständigkeit fallende Jahresplanung 2026 zur Kenntnis zu nehmen.

7. Budget 2026

Das Budget für das Jahr 2026 weist mutmassliche Erträge in der Höhe von CHF 405'055 aus. Diesen stehen budgetierte Aufwendungen in der Höhe von CHF 448'162 gegenüber. Wir erwarten für das nächste Jahr somit ein Defizit von CHF 43'107. Die Gründe gegenüber dem Defizit von 2025 in der Höhe von CHF 35'721.00 sind:

- weiterhin rückläufige Einnahmen auch aus der Publikation von Stelleninseraten (minus CHF 1'400).
- zusätzlicher Lohnaufwand Fortbildung (Pensenerhöhung um 5%) von CHF 2'500.
- zusätzlicher Lohnaufwand im Hinblick auf die Etablierung der neuen Website durch den DLV: Mitwirkung des zbl (CHF 2'500).
- Erhöhte Kosten für die MV im Volkshaus (Volkshaus-Apéro und Camero) (CHF 2500), wobei der DLV den MV-Apéro von 2026 mit CHF 900 sponsert.
- Zusätzlicher Spesenaufwand für die Delegiertenversammlung des DLV im Wallis (CHF 800).

Der Vorstand verzichtet vor dem Hintergrund seiner Vermögenssituation – trotz des wiederholt budgetierten Defizits – auf eine Erhöhung der Mitgliederbeiträge. Im Rahmen seiner ersten, diesjährigen Sitzung vom 23. Januar 2025 hat er es sich jedoch zu seiner Aufgabe gemacht, die Einnahme- und Ausgabensituation des zbl in den nächsten Monaten gemeinsam mit der Geschäftsleitung zu analysieren und Massnahmen zu formulieren, welche auf die nachhaltige Finanzierung des zbl ausgerichtet sind.

Antrag des Vorstandes zuhanden der Mitgliederversammlung:

Wir laden die stimmberechtigten Mitglieder des zbl ein, das vom Vorstand genehmigte Budget für das Verbandsjahr 2026 zur Kenntnis zu nehmen.

8. Anträge des zbl-Vorstandes

Der zbl-Vorstand stellt in diesem Jahr keine Anträge zuhanden der Mitgliederversammlung.

9. Anträge von Mitgliedern des zbl

Bis zum Ablauf der Eingabefrist vom 1. Februar 2026 (2 Monate vor der Mitgliederversammlung) sind zwei Anträge von Seiten der zbl-Mitglieder zuhanden der diesjährigen Mitgliederversammlung bei uns eingegangen. Wir haben hier weiter oben bereits darüber berichtet.

In ihrer Eingabe vom 27. Januar 2026 stellt zbl-Mitglied Jelena Mitic den Antrag zuhanden der Mitgliederversammlung, dass die Statuten des zbl in Art. 9, C. (Zuständigkeiten der Mitgliederversammlung) um die Zuständigkeit für das "Budget" ergänzt werden sollen. Und gleichzeitig stellt sie – im Sinne eines "Ordnungsantrags" – das Begehren, dass ihr Anliegen im Ablauf der Mitgliederversammlung nicht erst nach dem Budgettraktandum behandelt wird, sondern davor.

Zur Ausgangslage rund um die "Budgetkompetenz":

Vorstand und Geschäftsleitung des zbl ist kürzlich aufgefallen, dass der zbl schon seit mehreren Jahren fälschlicherweise die Mitgliederversammlung das Budget für ein laufendes Jahr hat genehmigen lassen. Dies stets in der Annahme, die MV sei für das Budget zuständig.

Die Mitgliederversammlung ist gemäss Art. 9 C.1 der [Statuten des zbl](#) für alle in diesem Artikel festgehaltenen Geschäfte zuständig. Die Budgetkompetenz findet hier jedoch keine Erwähnung. Gleichzeitig ist die Kompetenz im Zusammenhang mit Gesamtbudget eines neuen Verbandsjahrs in den Statuten auch sonst nirgends ausdrücklich festgehalten. In diesem Fall kommt die sog. "Auffangkompetenz" (Art. 10 C.3 der zbl-Statuten) zum Tragen. Demnach werden alle Befugnisse, welche nicht ausdrücklich einem anderen Verbandsorgan vorbehalten sind, dem Vorstand zugewiesen, so auch das Budget. Gemäss der Absicht des Vorstandes hätte die Praxis künftig entsprechend Anwendung finden sollen. zbl-Mitglied Jelena Mitic stellt nun den Antrag an die Mitgliederversammlung, die Budgetkompetenz in den Statuten ausdrücklich der Mitgliederversammlung zuzuweisen.

Antrag des Vorstandes zuhanden der Mitgliederversammlung:

Der Versand der MV-Einladung von Seiten der zbl-Geschäftsstelle erfolgt(e) knappe drei Wochen vor der Folgesitzung des zbl-Vorstandes vom 26. Februar 2026. An dieser Sitzung wird sich der Vorstand mit dem Antrag von Jelena Mitic zur Situierung der Budgetkompetenz auseinandersetzen und eine Position dazu einnehmen. Diese wird er daraufhin am 1. April 2026 mündlich zuhanden der Mitgliederversammlung darlegen.

Anlässlich der Mitgliederversammlung geben wir der Mitgliederversammlung überdies gleich zu Beginn des statutarischen Teils, wie weiter oben bereits ausgeführt, gerne die Möglichkeit, über den Ordnungsantrag von Jelena Mitic abzustimmen. In diesem schlägt sie vor, noch vor dem eigentlichen Budgettraktandum 7 über ihren Antrag zur Budgetkompetenz abzustimmen.

10. Wahlen

10.1. (Wieder-)Wahl in Co-Präsidium und Vorstand des zbl

Vorstand und Geschäftsleitung freuen sich sehr, dass sich aus dem Kreis des Vorstandes Madlen Hohlwegler und Emilia Solin für eine weitere, zweijährige Amtsdauer zur Wiederwahl zur Verfügung stellen. Beide sind seit 2022 im Vorstandsgremium mit von der Partie – Madlen Hohlwegler als Co-Präsidentin, Emilia Solin als Vorstandsmitglied und Leitung der Kommission Klinische. Sie stellen sich beide für ihre dritte Amtsperiode von weiteren zwei Jahren zur Verfügung.

Auch wenn die beiden wiederkandidierenden Kolleginnen im Mitgliederkreis mittlerweile verbreitet bekannt sein dürften, stellen wir sie hier dennoch gerne nochmals kurz vor:

Madlen Hohlwegler ist seit 2011 als Logopädin an der Heilpädagogischen Schule in Wetzikon tätig. Seit 2022 ist sie Teil des Co-Präsidiums des zbl. Sie verfügt damit über eine bereits beachtliche, vierjährige Erfahrung in dieser Funktion. Zusammen mit ihrer Co-Präsidiumskollegin Elaine Pektas und dem Vorstand führt sie den Verband zielgerichtet, clever und mit viel Fingerspitzengefühl. Sie leitet u.a. die Vorstandssitzungen, organisiert zwei jährliche Zusammenkünfte des Vorstandes (Mini-Retraite, Retraite) und hält zusammen mit Elaine Pektas kontinuierlich Verbindung zur operativ tätigen Geschäftsstelle des zbl, wo sie in regelmässigem Austausch mit der Geschäftsleitung steht.

Zur Wiederwahl in den Vorstand stellt sich (nach ebenfalls vierjähriger Amtszeit) auch **Emilia Solin**. Emilia arbeitete von 2017 bis 2025 als klinische Logopädin und wechselte im vergangenen Jahr dann in den Frühbereich am Kantonsspital Winterthur. Innerhalb des zbl steht sie der Kommission Klinische vor und leistet da wertvolle Arbeit. So plant die Kommission unter ihrer Leitung etwa für Freitag, 4. September 2026 erstmals ein Kliniker:innentreffen, das den klinisch tätigen Logopäd:innen des Kantons Zürich die Möglichkeit bieten soll, sich untereinander zu vernetzen.

Auf beide – auf Madlen Hohlwegler sowie Emilia Solin – und ihre tolle Arbeit möchten Vorstand und Geschäftsleitung in den kommenden beiden Jahren nicht verzichten.

Dann schlagen wir überdies aber auch erstmals **Laura Hellwig** zur Wahl in den Vorstand des zbl vor.

Laura Hellwig hat ihr Logopädiestudium an der interkantonalen Hochschule für Heilpädagogik (HfH) in Zürich im Sommer 2021 abgeschlossen. Nach Stationen in der Logopädie Kinder-Reha Schweiz in Affoltern am Albis sowie im logopädischen Dienst der Stadt Zürich ist sie seit Ende 2024 als Logopädin bei der Stiftung Vivendra in Dielsdorf tätig.

Vergangenen Herbst 2025 hat Laura Hellwig die Leitung der Kommission Fortbildung von Michelle übernommen, die nach vielen Jahren tollen Engagements aus der Leitung der Kommission zurückgetreten ist. Laura Hellwig ist da von Michelle bestens auf die Übernahme der Kommissionsleitung vorbereitet worden. Sie leitet die Kommission seither zielgerichtet, beständig und transparent. Sie hat sich in den vergangenen Monaten aber nicht nur in der Kommission, sondern auch im Vorstand, gut eingelebt.

In den Tagen, wo unsere diesjährige Mitgliederversammlung stattfindet, erwartet Laura ihr zweites Kind. Aus diesem Grund wird sie an unserer diesjährigen Mitgliederversammlung leider nicht mit dabei sein können, zur Wahl sei sie aber dennoch nachdrücklich empfohlen.

Anträge des Vorstandes zuhanden der Mitgliederversammlung:

Der Vorstand legt der Mitgliederversammlung des zbl auf Basis von Art. 9 C.2. der zbl-Statuten ("Zuständigkeiten der Mitgliederversammlung") nahe,

- Madlen Hohlwegler für zwei weitere Jahre als Co-Präsidentin zu bestätigen.
- Emilia Solin für zwei weitere Jahre als Mitglied des Vorstandes zu wählen.
- Laura Hellwig für ihre ersten zwei Jahre als Mitglied des Vorstandes zu wählen.

10.2. Wahl von Delegierten des zbl für die DLV-Delegiertenversammlung

Der zbl kann aufgrund seiner Mitgliederzahl insgesamt 35 Delegierte (aus seinem Mitgliederkreis) für die DLV-Delegiertenversammlung vom Samstag, 20. Juni 2026 in Visp VS stellen.

Wir fragen im Vorfeld der DLV-Delegiertenversammlung jeweils zahlreiche unser Mitglieder an, den zbl an der DLV-Delegiertenversammlung mit ihrer Stimme bzw. mit ihrem Stimmrecht zu vertreten. Bei Aussand dieser Einladung konnten noch nicht alle Delegierte bestimmt werden. Wir werden die Namen aller Delegierten des zbl daher an unserer Mitgliederversammlung über deren Einblendung im Rahmen einer Powerpointfolie bekanntgeben.

Antrag des Vorstandes zuhanden der Mitgliederversammlung:

Der Vorstand empfiehlt der Mitgliederversammlung, sämtliche, vorgeschlagenen Personen als Delegierte des zbl für die DLV-Delegiertenversammlung vom 20. Juni 2026 zu wählen.

11. Verschiedenes

Die Mitteilung von Daten (**Traktandum 11.1.**) sowie die Ehrungen der Mitglieder von Kommissionen und Arbeitsgruppen (**Traktandum 11.2.**) erfolgen anlässlich der Mitgliederversammlung auf mündlichem Weg.